

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 59 (1988)
Heft: 2

Anhang: Stellenanzeiger VSA
Autor: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2a

Februar 1988 59. Jahrgang

1845
6

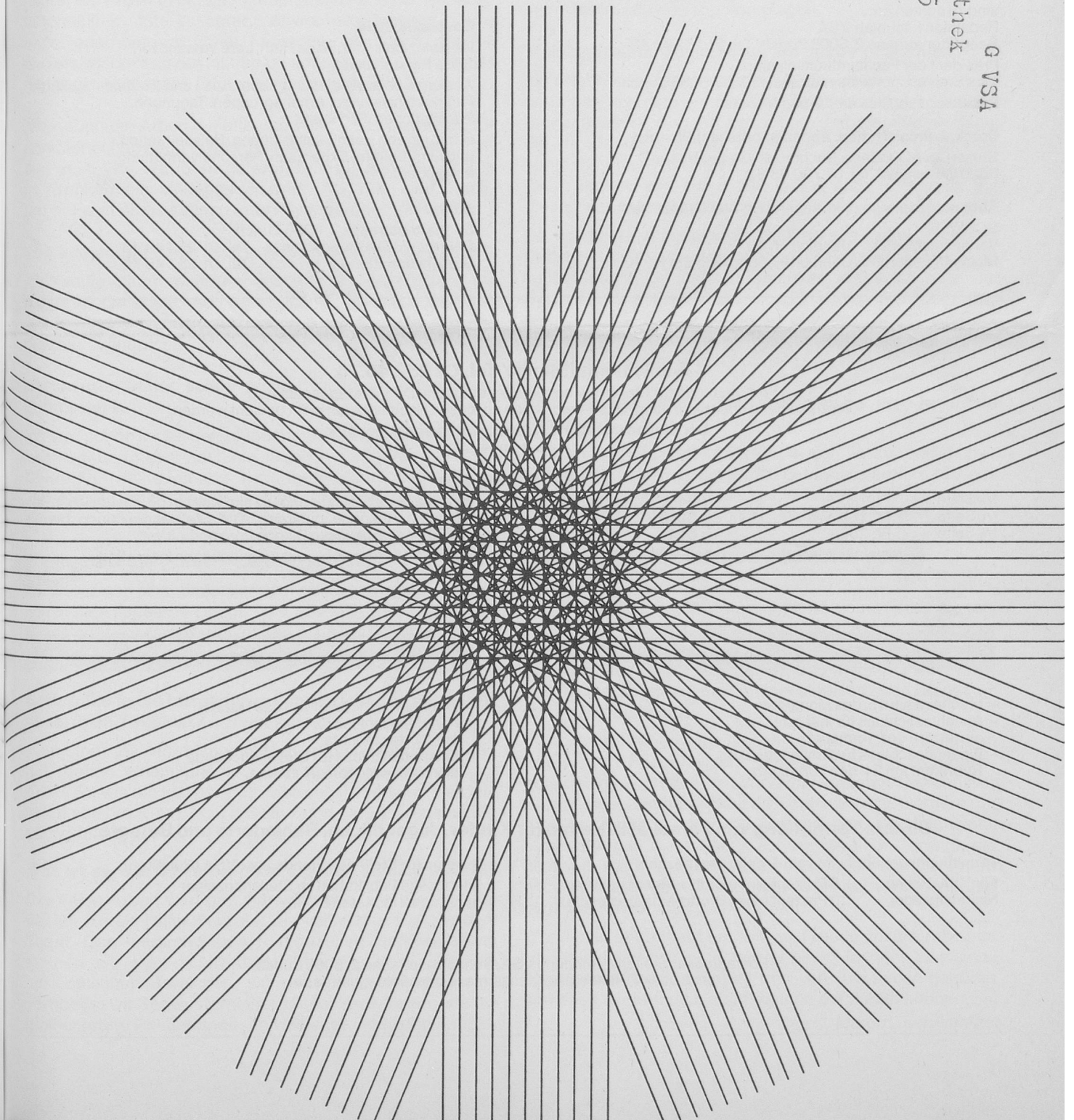
AZ
8820 Wädenswil

Schweizer Heimwesen

Stellenanzeiger VSA

Offizielles Organ des
Vereins für Schweizerisches Heimwesen und der ihm
angeschlossenen Regionalverbände und Fachgruppen

Schweizer
Landesbibliothek
Hallwylstr. 15
3003 Bern
g VSA



Der VSA bezweckt: Entwicklung und Förderung der Aufgaben aller Heime (Heime für Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Behinderte, Betagte und Pflegebedürftige)

Fachblatt für Schweizerisches Heimwesen

Redaktion

Dr. Heinz Bollinger / Doris Rudin

Alle Zuschriften und Anfragen an die Redaktion
sind zu richten an:

Redaktion Fachblatt VSA

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 252 49 48

Präsident der Fachblattkommission:

Max Stehle, Burstwiesenstrasse 20/22, 8055 Zürich

Redaktionsschluss am 15. des Monats

Druck, Administration, Abonnementsbestellungen

Stutz+Co. AG, Offset+Buchdruck, Gerbestrasse 6
8820 Wädenswil, Tel. 01 780 08 37

Abonnentenpreise (inkl. separatem Stellenanzeiger):

SCHWEIZ

Vereinsmitglieder: Jährlich Fr. 46.–

Nichtmitglieder: Jährlich Fr. 63.–, Halbjahr Fr. 40.–

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Präsident VSA

Martin Meier, Leiter des Beobachtungsheims Heimgarten,
Muristrasse 29, 3006 Bern, Tel. 031 44 55 15

Geschäftsstelle

Dr. Heinz Bollinger, Alice Huth, Lore Valkanover,
Silvia Panagiotidis

Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse,
Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen,
Publikationen, Fachblatt

Beratung von Heimkommissionen, Heimleitungen
und Mitarbeitern, Expertisen, Personalvermittlung,
Mitgliederkontrolle.

Adresse:

Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich

Sekretariat Beratungsdienst Tel. 01 252 49 48

Stellenvermittlung Tel. 01 252 45 75

Stellenvermittlung / Tel. 01 252 45 75

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag.
Vor Anmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

Der Stellenanzeiger VSA erscheint zweimal monatlich
(ausser Ende Juli)

Insertionspreise

1/8 Seite	Fr. 123.–	2/6 Seite	Fr. 344.–
1/6 Seite	Fr. 168.–	3/8 Seite	Fr. 388.–
1/4 Seite	Fr. 256.–	1/2 Seite	Fr. 521.–

Insertate ohne Erscheinungstermin werden grundsätzlich in der
nächsten Ausgabe publiziert. Die Stellenvermittlung behält
sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.

Allgemeiner Wiederholungsrabatt 10% / VSA-Mitglieder-Rabatt: zirka 27% (nur auf direkt aufgegebenen Inseraten)

Fachblatt-Ausgabe

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am letzten des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellengesuche
Rubriken: am 24. des Vormonats

Separat-Ausgabe des Stellenanzeigers

- erscheint am letzten Tag des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
am 15. des Monats
- Einsendeschluss für Stellensuchende:
am 10. des Monats (Rubriken)

Direkte Vermittlung von Personal in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für VSA-Heime 8 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes
Nichtmitglieder 10 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende über VSA (Rubriken):

vierteljährliche Publikation im Stellenanzeiger
während 2 Monaten Fr. 30.–

Postadresse: Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich
Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Meine Arbeit hat einen Sinn

Drei Schwesternhilfen stellen ihre Tätigkeit vor

Es ist immer wieder davon die Rede, dass in Krankenhäusern und auf Pflegestationen chronischer Mangel an Pflegepersonal herrsche. Qualifizierte diplomierte Krankenpflegerinnen, Krankenpfleger und Krankenschwestern finden die Arbeit in einem Akutspital oder in einer Rehabilitationsklinik interessanter, abwechslungsreicher und daher auch befriedigender. Menschen gesund zu pflegen und sie wieder aus der Institution entlassen zu können, das bringt die schönsten Erfolgserlebnisse im Pflegeberuf.

Aber auch die Arbeit mit alten und dauernd pflegebedürftigen Menschen kann etwas sehr Schönes und Befriedigendes sein. Wir, drei Schwesternhilfen, die seit einiger Zeit im Krankenhaus Lindenberg in Suhr (AG) tätig sind, möchten in Form eines kleinen Interviews darüber berichten.

Wie kamen Sie dazu, ins Lindenberg arbeiten zu gehen?

Ich wollte nicht mehr nur zu Hause herumsitzen, als meine Kinder erwachsen waren. Ich fühlte mich isoliert und wollte wieder irgendwo dazugehören und an einem Arbeitsprozess teilnehmen.

Hatten Sie früher schon einmal in einem Pflegeberuf gearbeitet?

Ich war schon in den verschiedensten Berufszweigen tätig, im Pflegeberuf aber noch nie. In meinen früheren Beruf als Sekretärin wollte ich aber nicht mehr zurück nach all den Jahren. Ich hatte das Bedürfnis, Erfahrungen mit alten Menschen zu machen.

Wie wurden Sie in Ihre Arbeit eingeführt?

Ich wurde von einer diplomierten Krankenschwester gründlich in die Pflegearbeit eingeführt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der Station haben mir sehr geholfen, meine Aufgabe zu verstehen und sie richtig auszuführen.

Hatten Sie keine besonderen Schwierigkeiten mit dieser neuartigen Tätigkeit?

Wenn man 20 Jahre lang als Hausfrau und Mutter gewirkt hat, gehen einem pflegerische und hauswirtschaftliche Arbeiten, wie sie von der Schwesternhilfe verlangt werden, leicht von der Hand. Man hat ein Auge dafür, wo zupacken nötig ist.

Was ist es, das Ihnen besonders gefällt im Lindenberg?

Die Team-Arbeit wird grossgeschrieben, alle sind für alle da. Ich bin als Hilfsschwester ein vollwertiges Mitglied im Team. Den hierarchischen Aufbau einer Spitalabteilung kennen wir hier nicht. Abgesehen von den eigentlich medizinischen Bereichen, wo uns die Kompetenz fehlt, verrichten wir Schwesternhilfen dieselben Arbeiten wie die diplomierten Pflegerinnen und Pfleger. «Minderwertige»

Arbeiten, die man an uns delegieren würde, gibt es hier gar nicht.

Es gefällt mir, dass ich selbständig arbeiten und denken kann und dass auch *meine* Meinung gefragt ist. Es wird mir sehr viel Verantwortung übertragen.

Welche Erfahrungen machen Sie mit den Patienten?

Ich erlebe es täglich, dass die Patienten viel Zuwendung brauchen und dies auf sehr unterschiedliche Art äussern. Einige äussern sich auf Umwegen, und sie sind es dann, die wir als «schwierige» Patienten bezeichnen. Der Umgang mit ihnen ist nicht einfach. Ich musste ihn vom Team lernen, von jenen, die schon mehr Erfahrung mit diesen Patienten hatten.

Es ist meine Aufgabe, die Bedürfnisse jedes einzelnen Patienten zu erkennen versuchen und sie nach Möglichkeit zu befriedigen. In diesem Bemühen spüre ich sehr viel Dankbarkeit von den Patienten. Ein liebes Wort oder eine zärtliche Geste werden dankbar erwidert. Umgekehrt freut sich auch das ganze Team, wenn ein Patient vor Zufriedenheit strahlt, wenn es ihm gut geht.

Sind Sie mit den Arbeitsbedingungen im Lindenberg zufrieden?

Das Lindenberg bietet im Pflegebereich Teilzeitstellen zwischen 10 und 80 Prozent an. Ich persönlich arbeite 12 Tage pro Monat, davon ein bis zwei Wochenenden. Das passt mir sehr gut. Mit dem Lohn bin ich auch zufrieden.

Würden Sie Ihre Arbeit im Krankenhaus weiter empfehlen?

Wenn ich das Gefühl habe, jemand würde sich eignen, würde ich ihm oder ihr sehr empfehlen, als Hilfspfleger oder als Schwesternhilfe im Lindenberg zu arbeiten. Man lernt sehr viel, auch über sich selber, und bekommt eine neue Lebensansicht, wenn man einmal einen solchen Dienst am Mitmenschen leistet.

Viele Leute haben eine abschreckende Vorstellung von Alters- und Pflegeheimen, genauso wie von psychiatrischen Kliniken. Aus Angst vor dem eigenen Altern, vor Krankheit und Abhängigkeit errichtet man eine Barriere der Abwehr, errichtet man die Mauern des Krankenhauses, hinter die man diese «ganz schlimmen Fälle» drängt, die einen so stark an die eigene verdrängte Furcht erinnern würden. Hinter den Mauern des Krankenhauses deponiert man das, wovor man sich fürchtet.

Wenn man aber erlebt hat, wieviel Freude unsere Arbeit im Lindenberg machen kann, fällt es einem leichter, zu akzeptieren, dass Krankheit, Alter und Tod zum Leben gehören und dass wir uns dem nicht einfach entziehen können.

Ingrid, Margrit und Annette

Stellenanzeiger

Liste der Stellengesuche / Inserate

Stellengesuche

A Lehrer(innen), Heilpädagogen(innen), Psychologen(innen), Werkmeister.

40-A (12a/2) **Pädagogin** (26), lic. phil. I, verheiratet, sucht **Teilzeit-tätigkeit** im pädagogisch- und psychologischen Bereich. Verfüge über praktische Erfahrungen im kaufmännischen Sektor sowie auch als Therapieassistentin. Stellenantritt sofort möglich, Zürich und Umgebung.

41-A (12a/2) Lehrerin (30) mit mehrjähriger Praxis in einer Sonderschule sucht Stelle als **Lehrerin oder Werklehrerin in einem Schulheim, einer Werkstätte, Beschäftigungsstätte oder auf ähnlichem Gebiet**. Pensum bis zu 50 Prozent, Region Nordwestschweiz. Eintritt ab sofort möglich.

42-A (12a/2) **Dipl. Psychologe** (34, Deutscher), weitperspektivische Ausbildung und Erfahrung, sucht Stelle in Heim (auch Säuglings- und Kinderheim), Klinik, Beratungsstelle usw. Haupteinführung auf den Gebieten der Neuropsychologie, Arbeit mit lernbehinderten/verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen, Elternarbeit. Therap. Weiterbildung, handwerklich versiert. Eintritt ab sofort möglich, Region Ostschweiz, Zürich.

2-A (1/2) **Dipl. Heilpädagoge** (31) mit langjähriger Schulerfahrung in einem Heim für verhaltensauffällige Knaben und zweijähriger Erfahrung in Legasthenietherapie sucht Stelle als **Legasthenietherapeutin**, wenn möglich in einem Schulheim. Raum Spiez, Bern. Antritt nach Vereinbarung.

3-A (1/2) **Mal- und Gestalttherapeutin** sucht Stelle in Heim, Klinik, Beratungsstelle, auch in Betreuung, Erziehung, Beschäftigungstherapie (evtl. Teilzeitanstellung). Erfahrung in Erwachsenenbildung, Erziehung, Heilpädagogik. Eintritt nach Vereinbarung, Raum Bern-Thun-Meiringen bevorzugt, nicht Bedingung. In ungekündigter Stellung, Eintritt nach Vereinbarung.

4-A (1/2) **Dipl. Psychologe** (36) sucht im Raum Bern Stelle in **Heim, Klinik, Beratungsstelle** mit Schwerpunkt in Diagnostik, Erziehungsberatung, Abklärung (auch Teilzeit möglich). Langjährige Erfahrung mit behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

6-A (1/2) Gelernter **Gemüsegärtner**, 51 (Tiefbautechniker), sucht per Frühjahr 1988 Dauerstelle in Kinderheim oder Behindertenheim. Kantone Graubünden und Tessin bevorzugt.

7-A (1/2) **Dipl. Heilpädagoge** (48) mit langjähriger Unterrichtserfahrung an Heilpäd. Schulen und Heim sucht neuen Wirkungskreis in der Schulung/Ausbildung von geistigbehinderten Kindern. Raum Mittelland/Jura bevorzugt. Eintritt nach Vereinbarung.

8-A (1a/2) **Psychologin**, 34, sucht neue Tätigkeit, bis max. 10 Stunden pro Woche im Bereich musikalische Animation, Einzelbetreuung; am liebsten mit **Blinden**. Raum Zürich. Erfahrungshintergrund: Ausbildung Musiktherapie; Einzelbetreuung und Theaterspielen mit körperlich und geistig Behinderten; Klavierunterricht/freie Improvisation mit POS-Kindern.

9-A (2/3) **Lehrerin/Heilpädagoge** sucht Stelle in Sonderschule oder Heim im Raum Zürich. Eintritt nach Vereinbarung.

10-A (2/3) **Pädagoge** (28), lic. phil., Primarlehrer, sucht Stelle (evtl. Teilzeit) als **Lehrer**, evtl. als Erzieher. Habe bereits Erfahrung in beiden Bereichen. Raum Winterthur/Zürich. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung.

11-A (2/3) Erfahrene Handarbeits- und Werklehrerin, 28, sucht auf Frühling 1988 **Teilzeitstelle** in Kinder- oder Altersheim, Bereich: Arbeitstherapie, Werkstatt, Freizeitgestaltung, Raum Zürich.

13-A (2a/4) **Sonderschullehrer**, 33, FEAM, sucht **neue Tätigkeit** im sozialen Bereich; evtl. mit berufsbegleitender Ausbildung Richtung Sozialarbeit/Heimleitung. Erfahrung in Industrie, mit Geistigbehinderten sowie mit Psychisch- und Suchtkranken. Begabungen im handwerklichen, gestalterischen und organisatorischen Bereich. Stellenantritt ab Mai 1988. Region BE/AG/SO bevorzugt.

14-A (2a/4) 29jährige, angehende **Ausdruckstherapeutin** (ISIS) sucht **Einsatzmöglichkeit** in einem Heim oder einer sozialen Institution. Erfahrung mit Geistigbehinderten und mit Süchtigen. Eintritt ab sofort möglich. Nordschweiz.

B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, Hausbeamtinnen, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe.

1-B (1/2) Krankenpfleger in leitender Stellung mit fundierter Erfahrung für die Betreuung älterer Menschen sowie in Personalführung sucht neue Stelle als **Pflegedienstleiter (evtl. Heimleiter)**. Alters- und Pflegeheime bevorzugt. Kantone AG/BE/LU/SO. Eintritt nach zwei-monatiger Kündigungsfrist.

2-B (1/2) Suche Stelle als **Hausbeamtin/Gouvernante**, 47, in Heim- oder Hotelbetrieb, evtl. Stellvertretung der Heimleitung. Region Thurgau evtl. Winterthur. Eintritt per sofort.

4-B (1a/2) 40jährige Frau – dipl. Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin und dipl. Sozialarbeiterin – sucht **neue verantwortungsvolle Aufgabe**. Mehrjährige Leitungserfahrung. Raum Limmattal und Kanton Aargau. Stellenantritt nach Vereinbarung.

5-B (2/3) Praxis- und lebenserfahrener, ideenreicher Generalist (Betriebswirtschaftler, Kaufmann) sucht **die Leitung eines Ausbildungszentrums**, wirtschaftlich-kultureller Institution; Bildungshauses; Tageszentrums; Senioren-Residenz; gepflegten Altersheims. Leichter Zugang zu Menschen, handwerkliches Geschick, kulturell interessiert, ausgesprochener Organisationssinn, Führungserfahrung, belastbar, gepflegte Umgangsformen, umfassende Allgemeinbildung, kreativ, EDV-Anwender, weltoffen, ausgewogene Persönlichkeit, fließend D,I,F,E, Erfahrung im Personalwesen und im Umgang mit Behinderten. Eintritt nach Vereinbarung.

6-B (2/3) Handelsschulabsolventin, 36, mit mehrjähriger Büropraxis und Führungserfahrung sucht **Einstieg in eine Altersheimleitung**. Wer gibt mir die Möglichkeit, alle Bereiche zu durchlaufen und meine eigenen Erfahrungen machen zu können. Eintritt ab Mai 1988.

7-B (2/3) 41jährige, initiative Frau mit Berufsausbildung als Diätköchin und Bürofachdiplom sucht Stelle als **Haushaltsleiterin oder Assistentin der Hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin**. Eintritt ab 1. Juni. Raum Zürich.

8-B (2a/4) Ehepaar (39/36), als **Katechet tätig, gelernter Schreiner, KV-Ausbildung/PTT-Angestellte**, sucht verantwortungsvolle Aufgabe im **Heimbereich** (Abwart, Betreuer, Heimleitung/-verwaltung). Weiterbildung möglich. Region Innerschweiz. Eintritt nach 3monatiger Kündigungsfrist.

C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerinnen, Krippengehilfinnen, Kinderpflegerinnen.

1-C (1/2) **Kinderpflegerin** (21) sucht auf Mitte April Stelle als **Miterzieherin in Kinderheim**, evtl. mit Möglichkeit einer **berufsbegleitenden Ausbildung zur Heimerzieherin**. Bevorzugt: Stadt Zürich, Eintritt Mitte April.

2-C (1/2) Staatlich anerkannte **Erzieherin** (22, Deutsche, spricht ausgezeichnet Schweizerdeutsch) sucht eine Stelle als **Miterzieherin oder Gruppenleiterin** in einem Kinder-, Jugend- oder Schulheim. Region Zürich/Aargau. Eintritt ab Mitte April.

3-C (1/2) **Dipl. Heimerzieher, langjähriger Werkstattleiter** (46), sucht per sofort neuen Wirkungskreis in Zürich und Umgebung.

4-C (1/2) **Betreuerin** (21) sucht Stelle in Wohnheim für geistigbehinderte Kinder. Zürich und Umgebung. Eintritt ab sofort.

5-C (1/2) **Primarlehrerin** (23) sucht auf April Stelle als **Lehrerin oder Erzieherin** in Behinderten- oder Kinderheim. Raum Bern und Umgebung.

9-C (1/2) Suche Stelle als **Miterzieherin** (26) in einem Hort oder Heim für normalbegabte Kinder (Unterstufe). Möchte später eventuell die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieherin absolvieren. Bisher tätig als Kleinkinderzieherin. Bevorzugte Gegend **Nordwest- und Zentralschweiz**. Eintritt ab Ende April.

10-C (1/2) Jugendarbeiterin in Ausbildung (28), mit Erfahrung in Drogenarbeit und im Jugendheim, sucht ab sofort oder nach Verein-

barung **Miterzieherstelle** in Kinder-/Jugendheim oder in sozialpädagogischer Wohngruppe im **Raum Zürich**.

14-C (1a/2) Deutsche Erzieherin mit Berufserfahrung in einem anthroposophischen Heim mit entwicklungsgestörten Jugendlichen sucht für diesen Sommer **neue Stelle**.

15-C (1a/2) **Erzieherin/Gruppenleiterin, VPG-Ausbildung** mit mehrjähriger Praxis bei Mehrfachbehinderten, sucht **Teilzeitstelle 50-60 %**, evtl. 3-Tage-Woche, im Bereich Arbeit, Wohnen oder Freizeit. **Region AG** bevorzugt. Eintritt ab Mitte oder Ende April 1988.

16-C (1a/2) Dipl. Heimerzieherin (30) mit mehrjähriger Erfahrung, zurzeit Abendhandelsschulabsolventin, sucht neuen **Wirkungskreis in Hort, Aussenwohngruppe mit Kindern, Erwachsenenarbeit**, evtl. **Heimadministration**. Erwünscht 80-%-Stelle, aber nicht Bedingung. **Raum: Zürcher Oberland, Zürich-Land**.

17-C (2/3) Werkzeugmacher/VPG-Erzieher (43) sucht neuen Wirkungskreis als **Werkstattleiter/Gruppenleiter in Werkstatt** in Zürich und näherer Umgebung. Eintritt nach 3monatiger Kündigungsfrist.

20-C (2/3) Dipl. Sozialpädagoge, mehrjährige Erfahrung in Jugendheimen in verantwortungsvoller Stellung, ungekündigt, sucht **neue Stelle in der Jugendarbeit mit Führungsaufgaben**. **Region SG, TG, ZH, SH**.

22-C (2/3) Lehrerin (51) mit österreichischem Pass und Arbeitsbewilligung B im Kanton Zürich, sucht **Stelle als Schulhilfe in Kinder/Jugendheim**. Eintritt nach Vereinbarung.

24-C (2/3) **Spiel- und Ausdruckstherapeutin** (32) sucht nach 5monatigem klinischem Praktikum Stelle als **Mitarbeiterin/Betreuerin** in einem Heim für geistigbehinderte oder verhaltensauffällige Kinder und Jugendliche im **Raum Zürich**. Stellenantritt ab sofort möglich.

25-C (2a/4) Meine Arbeitsstelle suche ich (24), **Kleinkinderzieherin**, in einem Heim für Waisenkinder im Schulalter, gerne auch bei verhaltensauffälligen Kindern. Eintritt per 1. Mai 1988 möglich.

26-C (2a/4) **Dipl. Heilerzieherin** (30) mit langjähriger Berufserfahrung im Lebens- und Arbeitsbereich geistigbehinderter erwachsener Menschen, sucht ab April 1988 eine Heimgemeinschaft im **Raume Schaffhausen, Winterthur, Untersee**.

27-C (2a/4) **Kleinkinderzieherin** (24) sucht **neuen Wirkungskreis**. Familie, Heim, Krippe, Spital, nach Möglichkeit Teilzeitstelle. **Raum Solothurn/Langenthal**. Eintritt ab Mitte April 1988.

28-C (2a/4) 27jährige **dipl. Kleinkinderzieherin** sucht Stelle auf frühestens 1. Juni 1988 in Kinder- oder Jugendheim in **Zürich oder näherer Umgebung**.

29-C (2a/4) Ich, 38, suche für zirka ein Jahr eine **Stelle als Mitarbeiterin/Betreuerin bei geistigbehinderten Kindern oder Erwachsenen**. Ich habe acht Jahre an verschiedenen Primarschulen im Kanton Zürich und Graubünden unterrichtet. **Raum Stadt Zürich und Umgebung**. Eintritt ab anfangs März 1988.

30-C (2a/4) **Dipl. Erzieher** (35) mit langjähriger Erfahrung, sucht **ab April 1988 bis Ende September** eine Stelle. Beginne im Herbst die Ausbildung am IAP.

31-C (2a/4) Staatl. anerkannter Heilerziehungspfleger (25) mit **Berufserfahrung** in der Altenpflege, sucht im **Grenzgebiet zwischen Zuzach und Rheinfelden** eine geeignete Arbeitsstelle. Eintritt ab 1. April 1988. Die Ausbildung erfolgte in einer Modelleinrichtung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche.

32-C (2a/4) Ich, 24, suche eine Stelle als **Mitarbeiterin/Betreuerin** bei geistig- oder körperbehinderten Kindern oder Erwachsenen. Ich habe ein Praktikum in St. Léger absolviert. Eintritt ab November, Dezember 1988.

33-C (2a/4) Ausgebildeter Schreiner, Betriebsleiter, möchte seine Kenntnisse in den Dienst von behinderten Menschen stellen als **Werkstattleiter, Gruppenleiter oder ähnliches**. Eintritt ab sofort oder nach Vereinbarung. **Raum ZH, SG, SZ**.

34-C (2A/4) Italienischer Staatsbürger (31), Psychologe (Universität Padua, mit Primarlehrerdiplom), sucht **Anstellung als Erzieher, Miterzieher**. Gute Kenntnisse in Deutsch und Schweizerdeutsch, wäre auch an Teilzeitarbeit interessiert. Eintritt ab sofort möglich. **Regionen ZH, AG, TG, SG, LU, GR**.

D Heimgehilffinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.

4-D (1/2) **Kleinkinderzieherin/dipl. Erzieherin VPG** (25) sucht Wirkungskreis für ein halbes Jahr, 1. April-Oktober 1988. **Region Zürich**.

5-D (1/2) 21jähriger Bauspengler sucht **Praktikumsplatz** in Kinderheim oder Sonderschulheim. **Raum Aargau, Zürich**. Eintritt Ende August 1988.

7-D (1a/2) Mann, 27jährig, mit Praktikumserfahrung, sucht **Halbtagsstelle als Miterzieher oder Hilfspfleger in Kinderheim** für Behinderte oder Verhaltensauffällige oder in psychiatrischer Klinik.

8-D (1a/2) 20jährige Tierarztgehilfin sucht **Praktikumsstelle** ab August 1988 für 6 Monate in einem Heim mit normalbegabten oder behinderten Kindern.

9-D (1a/2) Zimmermann (25) sucht **Stelle im Bereich Holzverarbeitung in Werkstätte für Behinderte**. Bin bereit für zusätzliche Weiterbildung oder Praktikum. **Kanton Bern**. Eintritt ab sofort möglich.

10-D (2/3) 19jährige Gymnasiastin sucht anderthalbmonatigen **Praktikumsplatz** in Kinderheim oder Kindererholungsheim, bevorzugt in peripherer Lage. Eintritt ab Mitte Juni 1988.

11-D (2/3) 21jähriger Architekturmodellbauer sucht auf April 1988 eine **Vorpraktikumsstelle** für 6 Monate in einem Heim für Sozialwaisen, verhaltensauffällige Kinder/Jugendliche. Würde gerne in einer Heimwerkstätte arbeiten. **Raum Zürich-Zug-Luzern**.

12-D (2/3) DMS-Absolvent (22) mit wenig Berufspraxis, sucht einen **Praktikumsplatz** in einem Erziehungsheim für Kinder im Kanton Zürich. Eintritt Frühling 1988. Möchte später die Sozialpädagogenausbildung absolvieren.

14-D (2/3) Gerantin (46) sucht Stelle als **Mitarbeiterin/Betreuerin** in einem Heim für Behinderte mit der Möglichkeit einer späteren beruflichen Ausbildung. Gegend: **Rechtes Zürichseeufer oder Zürcher Oberland**. Eintritt Frühling 1988.

16-D (2a/4) 29jähriger Jurist (lic.iur., Abschluss Mai 1987) sucht 6monatige **Praktikumsstelle in Kinder- und/oder Jugendheim für Normalbegabte**, auch Verhaltensauffällige im Kanton Zürich.

17-D (2a/4) Angehende Kinderkrankenschwester (18) sucht **Praktikumsstelle zu behinderten oder pflegebedürftigen Kindern**. **Region Zürich**. Eintritt ab Mitte April.

18-D (2a/4) Nach 2 Praktiken von je einem halben Jahr in Heim für milieugeschädigte Kinder suche ich, 23, neuen **Wirkungskreis mit verhaltensauffälligen Kindern**. Möchte im Januar 1989 die Ausbildung der Heimerzieherin beginnen. Eintritt ab 1. April 1988. **Raum Bern**.

19-D (2a/4) Ich, 21, mit Matura, suche eine Stelle als **Hilfserzieherin oder Praktikantin** in einem Erziehungsheim oder in einem Heim für geistig/körperlich Behinderte. Durch Lager oder sonstige Beschäftigungen habe ich bereits Erfahrung mit Behinderten. Eintritt nach Vereinbarung. **Kantone ZG, ZH**. Eintritt ab August 1988.

20-D (2a/4) Gesucht von 19jährigem Mädchen auf 1. März 1988 **Praktikumsstelle** in Kinderheim für 6 Monate, evtl. länger. Möchte nächstes Jahr an der Schule für Soziale Arbeit eine Ausbildung beginnen. **Raum Zürich**.

21-D (2a/4) Zimmermann (26) sucht **Praktikumsstelle** in Heim für milieugeschädigte Kinder oder Jugendliche im **Raum SO, AG, BL**.

23-D (2a/4) Ich, 26, suche Stelle als **Vorpraktikantin** in einem Heim für erziehungsschwierige Jugendliche oder Behinderte. Später möchte ich die Ausbildung für Erzieherinnen besuchen. Bevorzugt **Raum Winterthur, TG, ZH**. Eintritt ab April 1988.

24-D (2a/4) **Lehrerin und Jugendseelsorgerin** (dipl. Theologin) sucht **Aushilfs- oder Praktikantenstelle** als Erfahrungserweiterung in Schul-, Jugendheim oder therapeutischer Wohnstation. Dauer: **Mai bis August 1988**. **Raum BE, AG, SO, BS, ZH**.

E Pflegeberufe, Spitalhilfen, Köchinnen, Hausangestellte, Hausbur-schen usw.

1-E (1/2) Junge Tochter (18, mit Deutschkenntnissen) möchte als **Hausangestellte** in Kinderheim oder Heim für Behinderte arbeiten. **Zürich und Kanton Zürich**. Eintritt 1. März 1988.

3-E (1/2) Krankenpfleger in leitender Stellung mit fundierter Erfahrung für die Betreuung älterer Menschen sowie in Personalführung sucht neue Stelle als **Pflegedienstleiter** (evtl. **Heimleiter**). Alters- und Pflegeheime bevorzugt. **Kantone AG, BE, LU, SO**. Eintritt nach 2monatiger Kündigungsfrist.

4-E (2/3) Weibl. Koch (26) mit Diäterfahrung und VESKA-Kurs A, sucht auf April 1988 **neue Stelle in Kinder- oder Altersheim**. **Region Zürcher Oberland**.

5-E (2/3) Ich, 45jährige Frau, habe mehrjährige Erfahrung in Lingerie, suche jetzt eine **neue Stelle**, wo ich **selbständig arbeiten** kann. Eintritt nach 3monatiger Kündigungsfrist.

6-E (2a/4) Ausgebildete Krankenschwester (39) sucht **80-%-Stelle** in einem Heim, vorzugsweise mit Kindern oder Jugendlichen, evtl. auch

psychisch- oder geistigbehinderten Erwachsenen. Möchte später berufsbegleitend eine heilpädagogische Ausbildung machen. Eintritt sofort.

7-E (2a/4) Gesucht Stelle als **Schwesternhilfe** in Pflegeheim, möchte später die Sarner-Schwester-Ausbildung absolvieren. Eintritt ab 1. April 1988. **Zürich, evtl. Innerschweiz.**

8-E (2a/4) Suche neue Tätigkeit als **Leitende Schwester** oder **Oberschwester**, 42jährig, in Alters- und Pflegeheim. Langjährige Erfahrung. **Raum ZH, AG.** Eintritt ab 1. März 1988.

9-E (2a/4) Dipl. Koch (29) mit allen VESKA-Kursen für Spitalköche, sucht **Stelle** in kleinerem Spital, Pflege- oder Altersheim. Eintritt ab 1. Mai 1988. **Raum Zürich.**

10-E (2a/4) 24jährige Operatrice mit Gymnasial-Ausbildung sucht **Praktikumsstelle in Krankenhaus**, als Vorbereitung auf Berufslehre in Krankenpflege. Eintritt anfangs Mai oder nach Vereinbarung. **Raum AG** und weitere Umgebung.

11-E (2a/4) **Hilfskoch** sucht Stelle in kleinerem Betrieb. **Region Ostschweiz.** Eintritt ab 15. April 1988.

12-E (2a/4) Angehende Krankenpflegerin-Lehrtochter mit Vorkenntnissen (zirka 10 Monate) sucht Stelle als **Praktikantin in Pflegeheim** (Geriatric). Gebiet **Nordwest- oder Zentralschweiz.** Eintritt ab 16. Mai 1988.

Offene Stellen

Stiftung Waldheim, Heime für mehrfach Gebrechliche in Rehetobel, Lachen, Trogen und Teufen.

Für unser **Heim Soldanella** in Rehetobel suchen wir auf Frühling oder nach Vereinbarung

Heimleiter/in oder Heimleiter-Ehepaar

Wir bieten

- Selbständigkeit in der Führung des Heimes
- wenig administrative Arbeiten
- überschaubarer Betrieb
- 5-Tage-Woche
- gute Entlohnung und Sozialleistungen

Wir erwarten:

- gereifte Persönlichkeit mit Erfahrung in Personalführung
- abgeschlossene Ausbildung in pflegerischer oder erzieherischer Richtung
- Gesundheit, Belastbarkeit, Initiative, Humor

Ihre Anfragen bzw. Bewerbungen richten Sie bitte an:

Christian Frehner, Gesamtheimleiter,
c/o Heim Morgenlicht, 9043 Trogen,
Tel. 071 94 11 22.



**Basler Frauenverein «am Heuberg»
Schifferkinderheim**

Weilerweg 3, Tel. 061 65 45 65,
4057 Basel

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir auf den 1. April 1988 oder nach Vereinbarung eine fröhliche und initiative

Erzieherin 80 %

für die Betreuung einer Gruppe von 10 Knaben und Mädchen im Alter von 4 bis 14 Jahren.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufslehre als Erzieherin
- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur Anlernung eines Praktikanten in Ausbildung.

Wir bieten:

- Unterstützung durch zugezogene Fachleute
- der Lohn richtet sich nach den staatlichen Ansätzen des Kantons Baselstadt.

Ausserdem suchen wir für unsere Wohngruppen auf Frühjahr 1988 noch fröhliche und initiative

Vorpraktikanten/innen

Schriftliche Bewerbungen sind an die
Heimleitung, O. und R. Sohn-Johanni,
Weilerweg 3, 4057 Basel, zu richten.

**Evangelisches Schulheim Langhalde
9030 Abtwil bei St. Gallen**

Wir sind ein Schulheim mit drei Wohngruppen für lernbehinderte und/oder verhaltensauffällige Knaben und Mädchen. Unser Heim liegt, eingebettet in den eigenen Landwirtschaftsbetrieb, in der Vorortsgemeinde Abtwil, zirka 5 Minuten vom Stadtbusnetz von St. Gallen entfernt am Waldrand. Unsere Kinder besuchen die heimeigenen Sonderklassen.

Auf Frühjahr 1988, evtl. Herbst 1988, suchen wir eine/einen

Erzieherin/Erzieher

Wir stellen uns eine offene, verantwortungsbewusste Persönlichkeit vor, die bereit ist, sich der erzieherischen Förderung und Begleitung von 6 bis 8 Kindern im Schulalter anzunehmen.

Wir freuen uns auf eine Person, deren Lebensanschauung mit unserer Stellenbeschreibung übereinstimmt. Gerne sind wir zu weiteren Auskünften bereit.

R. und R. Lareida, Heimleitung,
9030 Abtwil, Tel. 071 31 19 23.

Sonderschule Kinderheim Hagendorn
6332 Hagendorn (Cham)

Die Sonderschule Kinderheim Hagendorn betreut zirka 50 geistigbehinderte Kinder im Internat und in der Tagesschule.

Auf Beginn des neuen Schuljahres (Stellenantritt 1. August 88) suchen wir einen/eine

Schul- und Heimleiter/in

Erforderlich ist heilpädagogische Ausbildung als Sonderschullehrer. Bewerber/innen mit Zusatzausbildung als Heimleiter (oder ausreichende praktische Erfahrung) erhalten den Vorzug.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen den kantonalen Regelungen. Eine moderne Wohnung steht zur Verfügung.

Einer erfahrenen Persönlichkeit mit ausgesprochenen Führungsqualitäten bietet sich eine interessante Aufgabe.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Foto, handgeschriebener Lebenslauf, Zeugniskopien, Referenzen) sind zu richten an

Bruno Setz, Präsident des Stiftungsrates,
St. Wolfgangstrasse 69, 6331 Hünenberg,
Tel. P 042 36 11 82, G 36 55 86.

Alters- und Pflegeheim



Weinland

In unserem neuen Alters- und Pflegeheim im malerischen Weinländerdorf Marthalen möchten wir unseren betagten Mitmenschen ein Zuhause und menschenwürdige Pflege anbieten.

Für zwei unserer Kolleginnen, welche eine Weiterbildung anstreben, konnte noch kein Ersatz gefunden werden.

Pfleger und Pflegerinnen FASRK

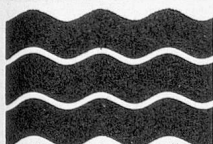
sowie

Spitalgehilfinnen

oder Hilfspflegepersonal
mit Erfahrung in der Pflege

finden bei uns eine sinnvolle, erfüllende Aufgabe.

Auskünfte erteilt die Leiterin des Pflegedienstes,
Frau D. Adelson, oder der Heimleiter,
Herr A. Frei, Tel. 052 43 00 11.



**KANTON
AARGAU**



Kinderstation Rüfenach
kant. heilpäd.-kinderpsych.
Abklärungs- und Therapieheim

Für eines unserer zwei 3er
Teams suchen wir einen/eine
dipl.

Erzieher/in

Unsere Wohngruppen bestehen
aus 6-7 verhaltensauffälligen
Knaben und Mädchen.

In unserer systemisch orientier-
ten Arbeitsweise wird die Fa-
milie miteinbezogen.

Suchen Sie eine vielseitige und
interessante Tätigkeit in einem
kleinen Heim, dann melden Sie
sich bei

C. Lüthy (Heimleiter)
Kinderstation
5235 Rüfenach (bei Brugg)
Tel. 056 44 12 91

Gemeinde Hinwil ZH
Altersheim Meiligut

Wir sind im Moment ein Altersheim mit 30 Pensionä-
ren. In zwei Jahren wird nebenan das neue Alters- und
Pflegeheim mit zirka 50 Betten bezugsbereit. Für die
anspruchsvolle Aufgabe der Leitung beider Häuser
suchen wir auf den 1. August 1988 oder früher ein(en)

Heimleiterehepaar/ Heimleiter

das (der) bereit ist, mit uns zusammen diese Herausfor-
derung anzunehmen.

Die Heimleitung ist verantwortlich für die Leitung des
gesamten Betriebes. Dazu wenden wir uns an Personen,
die folgende Qualifikationen vorweisen:

- praktische Heimerfahrung
- Fähigkeit, sich in unsere betagten Heimbewohner einzufühlen und ihnen ein Daheim zu ermöglichen
- Fähigkeit, unsere Mitarbeiter zu motivieren und kompetent zu führen
- Initiative und belastbare Persönlichkeit

Wir bieten Anstellungsbedingungen nach kantonalen
Richtlinien und eine Wohnung im Heim. Ausserdem
wird die Heimleitung in der Fertigstellung des Neu-
baues beratend mitwirken können.

Richten Sie bitte Ihre handschriftliche Bewerbung mit
den üblichen Unterlagen an:

Frau Silvia Bosshard,
Präsidentin der Altersheimkommission Girenbad,
8340 Hinwil, Tel. 01 937 34 60.



Die Eingliederungsstätte Schaffhausen sucht
einen(eine)

Gärtner/Gärtnerin

als Gruppenleiter(in) für Anlehrlinge.

Aufgaben:

- Anleiten, Führen und Ausbilden von Jugendlichen bei gärtnerischen Arbeiten im Bereich Schnittblumen-Topfpflanzen, Gemüseanbau und Gartenpflege

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufslehre, Talent zum Führen, Einsatzbereitschaft, gute Zusammenarbeit in kleinem Team

Geboten wird:

- interessante, vielseitige Aufgabe, Besoldung nach kantonalem Reglement

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die
Leitung der Eingliederungsstätte,
Postfach 150, 8201 Schaffhausen.

Die Aargauische Stiftung für Cerebralgelähmte sucht
für ihr kleines Wocheninternat im Schulheim für
Körperbehinderte Kinder in Aarau

dipl. Erzieherin

als Miterzieherin.

Der Aufgabenbereich umfasst die Betreuung einer Wohngruppe mit 6 bis 8 normalbildungsfähigen und lernbehinderten, körperbehinderten Kinder ausserhalb der Schulzeit.

Er erwarten Sie eine selbständige Wohngruppe, ein angenehmes Team und moderne Anstellungsbedingungen.

Anstellungsbeginn: 25. April 1988 oder nach Vereinbarung.

Die schriftliche Bewerbung richten Sie an die
Leitung des Schulheimes
für körperbehinderte Kinder, Gyrixweg 20,
5000 Aarau.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:
Herr F. Bregenzer, Schulleiter,
Herr G. Erne, Geschäftsführender Leiter,
Tel. 064 22 95 40.

Heilpädagogische Vereinigung Rorschach
Wohnheim Martinshus

Wir sind ein Wohnheim für geistig- und mehrfachbehinderte Jugendliche und Erwachsene. Unsere 16 Behinderten teilen sich in 2 Gruppen zu je 7 Behinderten. Zwei unserer Anvertrauten sind selbständig genug, um in einer Wohnung gegenüber unserem Heim zu wohnen.

Die Gruppen werden je durch eine/n hauptverantwortliche/n GruppenleiterIn, eine/n MiterzieherIn und eine/n PraktikantenIn während der Freizeit betreut.

Nun verlässt uns eine Gruppenleiterin. Wir suchen deshalb auf April 1988 oder nach Vereinbarung eine/n

HeimerzieherIn

oder

SozialtherapeutIn

Die Aufgabe besteht aus der umfassenden Leitung einer Gruppe mit 7 Behinderten. Dazu gehören:

- Betreuung der Behinderten von 06.00 bis 09.00 Uhr und von 17.00 bis 21.00 Uhr sowie an den Wochenenden (1-2 mal monatlich freies Wochenende)
- die gesamte Haushaltsführung
- Arztbesuche
- Freizeitgestaltung
- kleinere administrative Arbeiten
- engagierte Mitarbeit in den Konferenzen und bei ausserordentlichen Aktivitäten

Wir sind ein engagiertes Team, welches sich freuen würde, diese Aufgabe gemeinsam mit einem/r belastbaren MitarbeiterIn zu erfüllen. Da wir uns in anthroposophischer Richtung bewegen, wünschen wir uns zudem eine/n KollegenIn, welche/r entsprechende Vorkenntnisse mitbringt oder dieser Richtung offen begegnen kann.

Fühlen Sie sich angesprochen?
Für weitere Auskünfte steht Ihnen der
Heimleiter, Gregor Stöckli, Tel. 071 41 34 88,
gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an das
Martinshus, z.H. G. Stöckli,
Washingtonstrasse 30, 9400 Rorschach.

Heilsarmee-Kinderheim «Sunnemätteli»
8344 Bäretswil

Für unsere 2 gemischten Gruppen (je 8 Kinder im Alter von 2 bis 16 Jahren) suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft

Erzieher(in) Praktikant(in)

Sie arbeiten weitgehend selbständig im Dreierteam und gestalten zusammen mit den Kindern den Heimalltag.

Fühlen Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich bei der Heimleitung, F. + F. Fuhrer, Tel. 01 939 11 88.

Sozial Pädagogische Gemeinschaften Bremgarten AG

Für unsere vier Gemeinschaften mit je 8 normalbegabten Kindern und Jugendlichen suchen wir per Herbst 1988 oder nach Vereinbarung

Gesamtleiterin

oder

Gesamtleiter

Die Gemeinschaften und die Zentrale befinden sich in Bremgarten und Umgebung.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine anerkannte pädagogische Ausbildung mit mehrjähriger Erfahrung
- Erfahrung in Personalführung, Organisation und Administration
- Erfahrung in Zusammenarbeit mit Eltern und einweisenden Instanzen
- unternehmerisches Denken und innovatives Schaffen

Wir bieten:

- interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Arbeit
- Anstellungsbedingungen entsprechend den kant. Ansätzen
- Zusammenarbeit mit Vertretern des Stiftungsrates (private Trägerschaft)
- Unterstützung durch den Stiftungsrat
- Unterstützung durch selbständigen Buchhalter

Weitere Auskünfte erteilen:

Der Gesamtleiter, Herr Ueli Hess,
Tel. 057 33 32 66,
der Präsident der Stiftung,
Herr Dietrich Deppeler, Tel. 056 71 55 77.

Bewerbungen mit handschriftlicher Unterlage, Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen und Photo sind zu richten an:

Dietrich Deppeler, Föhrenweg 10,
8956 Killwangen.

Interessierst Du Dich für die

Ausbildung als Heimerzieher/in

mit dem Schwergewicht auf der Ausbildung in der Praxis, dann hast Du die Möglichkeit, dies heimintern bei uns zu beginnen. Abgeschlossene Berufslehre oder Mittelschulabschluss mit zusätzlicher praktischer Tätigkeit ist erwünscht.

Bedingung ist ein halbjähriges **Vorpraktikum** (Eintritt sofort oder nach Vereinbarung),

wo Du zusammen mit anderen Erwachsenen den Alltag in einem Kinderhaus gestaltest.

Weitere Auskünfte erteilt gerne
Elsbeth Müller-Käppeli
Tel. 032 83 10 63

Bildungsstätte Schlössli Ins, 3232 Ins.

Haushaltungsschule
Auboden
9/25 Brunnadern SG
Tel. 071 56 12 21

Wir suchen auf den 1. Juli 1988 oder nach Vereinbarung

Schul- und Heimleiter(-in)

Wir sind eine zeitgemäss konzipierte Internatsschule für lernbehinderte Berufsschülerinnen und verfügen über einen sehr qualifizierten Mitarbeiterbestand.

- Wir bieten:**
- angenehme Arbeitsbedingungen
 - moderne Führungsstruktur
 - zeitgemässes Schulungskonzept
 - Wohnung
 - gute Entlohnung

- Wir erwarten:**
- einfühlsame und überzeugende Persönlichkeit
 - pädagogische oder sonderpädagogische Grundausbildung
 - Freude am Umgang mit Menschen
 - Führungsqualitäten
 - starkes Interesse an Management-Arbeiten
 - Heimleiterausbildung (kann evtl. nachgeholt werden)

Wenn Sie an einer vielseitigen Führungsaufgabe interessiert sind, bitten wir um Einreichung der üblichen Bewerbungsunterlagen mit Handschriftprobe und Foto bis zum 30. März 1988 an den Präsidenten, Dr. Willi Eugster, Berg 609, 9043 Trogen. Gerne erteilen wir auch telefonische Auskünfte. Den jetzigen Heimleiter, Herrn Rogger, erreichen Sie unter 071/56 12 21, den Präsidenten unter 071/94 12 33.

Wohnheim Bachs

In unserer Heimstätte für 6 mehrfachbehinderte Erwachsene suchen wir zur Führung der Mitarbeiter in der Betreuung und Beschäftigung, auf den 1. Juli 1988

1 Gruppenleiter(in)

Aufgabenbereich:

- Führung der Wohngemeinschaft auf einer Gruppe
- Anleitung der Mitarbeiter
- Koordination der Tagesbeschäftigung

Anforderung:

- Erfahrung im Umgang mit erwachsenen geistig Behinderten
- fachlich gute Ausbildung erwünscht

Auf den 1. April 1988 suchen wir auf einer Gruppe in der Betreuung und Beschäftigung

1 Mitarbeiter(in) Teilzeit 30 %

Aufgabenbereich:

- Mitarbeit in der Wohngruppe und der Tagesbeschäftigung
- Betreuung, Förderung und Pflege der Behinderten

Anforderung:

- Erfahrung im Umgang mit erwachsenen geistig Behinderten
- eine entsprechende Ausbildung erwünscht

Interessiert? Dann freuen wir uns, Sie bald kennenlernen zu dürfen.

Anfragen und schriftliche Bewerbungen an den Heimleiter, Hans Gamma, Wohnheim Bachs, 8164 Bachs, Tel. 01 858 02 55.

Tagesheim Binningen

Zur Ergänzung unseres Erzieher/Erzieherinnen-Teams suchen wir einen/eine

Erzieher/Erzieherin

für die Betreuung einer Gruppe von 7- bis 14jährigen Kindern, per sofort oder nach Vereinbarung.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufslehre als Erzieher/Erzieherin
- Erfahrung und Freude am Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Übernahme eines Teilbereiches in der Heimleitung (Pädagogik, Haushalt oder Personal)
- Bereitschaft zur Anleitung eines/einer Vorpraktikanten/Vorpraktikantin.

Wir bieten:

- Lohn gemäss Besoldungsreglement der Gemeinde Binningen
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- 42-Std.-Woche
- Unterstützung durch Fachkraft

Falls Sie sich angesprochen fühlen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:

Tagesheim Binningen, Frau L. Kern,
Auf der Wacht 22, 4104 Oberwil,
Tel. 061 30 23 77.

Altersheim St. Martin, Boswil

Für die Leitung unseres 1975 eröffneten Altersheimes und zur Erhaltung einer angenehmen und wohnlichen Atmosphäre für die 42 Pensionäre, suchen wir eine(e)

Heimleiterin oder Heimleiter oder Heimleiter-Ehepaar

Fröhlichkeit, Initiative und Belastbarkeit sowie Verständnis für betagte Menschen sind wichtigste Voraussetzungen für diese interessante und anspruchsvolle Aufgabe.

Neben guter Berufsausbildung und einigen Jahren Praxis sind Kenntnisse in Administration, Krankenpflege, Hauswirtschaft und Personalführung erforderlich.

5-Zimmerwohnung im Heim.

Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf und den üblichen Unterlagen sind bis Mitte März zu richten an:

Verein Altersheim St. Martin Boswil,
z.H. v. Paul Fischer, Präsident, 5623 Boswil,
Tel. 057 46 14 55.

Die Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der Universität Bern, Neuhaus, hat auf Frühling 1988 3 neue Stellen im heilpädagogisch/erzieherischen Bereich zu besetzen.

Auf den 1. April 1988

1 dipl. Erzieher (100 %)
1 dipl. Erzieherin (100 %)

auf den 1. Mai 1988

1 dipl. Erzieher (100 %)

(allenfalls werden auch Berufsgruppen wie Lehrer, Heilpädagogen, Sozialarbeiter, Psychiatriepfleger berücksichtigt).

Das Tätigkeitsgebiet umfasst die gemeinsame Führung einer Gruppe von bis zu 5 Kindern und Jugendlichen mit komplexen Verhaltens- und Lernstörungen. Das Team besteht aus 2 Erziehern/innen und 3 Praktikanten.

Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit Lehrern, Ärzten, Sozialarbeitern und einem Schulpsychologen. Wichtige Voraussetzung ist die Bereitschaft, interdisziplinär zusammenzuarbeiten und an Konzeptfragen interessiert zu sein.

Nach Möglichkeit wird eine vertiefte Berufserfahrung im Bereich Heilpädagogik/Erziehung erwartet.

Klinikinterne Weiterbildung, kein Nachtdienst, kein internes Wohnen.

Besoldung und Ferienregelung nach kantonalem Dekret.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie handschriftlichem Lebenslauf sobald wie möglich an das Sekretariat der Klinik Neuhaus, 3063 Ittigen, Tel. 031 58 02 52.

Die Herrenhuter Brüdergemeinde (Brüder-Unität) sucht für ihr Rehabilitationszentrum Sternberg Westjordanland dringend eine

Heimleiterin / ein Heimleiterehepaar

sowie eine

Heimerzieherin oder Heilpädagogin

Auf dem Sternberg werden zehn, in Zukunft zwanzig geistig behinderte arabische Mädchen ihren Gaben entsprechend gefördert. Von den MitarbeiterInnen wird erwartet: Berufserfahrung, Geschick im Umgang mit behinderten, verhaltensgestörten Mädchen im Alter von zirka 10 bis 17 Jahren; Mitarbeit in allen Arbeitsbereichen des Heims, Fähigkeit zur Teamarbeit; Hilfe bei der Anleitung von einheimischen Mitarbeiterinnen, Sprachkenntnisse in Englisch, Bereitschaft arabisch zu lernen; der christliche Glaube als Motivation für diesen Dienst an behinderten Mädchen.

Geboten wird ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Arbeitsgebiet. Gute Sozialleistungen und Bedarfslohn.

Interessenten/Interessentinnen werden gebeten mit Willy Gysin oder Madeleine Monsch Verbindung aufzunehmen.

KEM
Kooperation Evangelischer Kirchen und Missionen
Einsätze in Übersee, Missionsstrasse 21, 4003 Basel,
Tel. 061 25 37 25.



Landerziehungsheim Albisbrunn
8915 Hausen a. A.

Albisbrunn dient der heilpädagogisch orientierten Betreuung, Schulung, Berufsabklärung und beruflichen Ausbildung von normalbegabten, erziehungsschwierigen, männlichen Jugendlichen im Alter von 13 bis 22 Jahren.

Wir suchen je zwei

Erzieher/Erzieherinnen

für eine Schüler- und eine Lehrlingsgruppe.

Wir erwarten:

- nach Möglichkeit abgeschlossene Ausbildung als Erzieher(in), Sozialpädagoge(in), Psychiatriepfleger (-schwester), Psychologe(in) oder in einem verwandten Beruf
- Mindestalter: 23 Jahre
- Engagement und Belastungsfähigkeit
- Kenntnisse in Lebens- und Arbeitstechnik, die den Jugendlichen zu vermitteln sind

Wir bieten:

- interessante und anforderungsreiche Stelle
- gute Entlohnung und Sozialleistungen
- preisgünstige Zimmer
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- geeigneten Bewerber(innen) ohne fachspezifische Ausbildung die Möglichkeit zu einer berufsbegleitenden Ausbildung in Sozialpädagogik

Auskünfte erteilen der Heimleiter, Herr Dr. H. Häberli, oder der Erziehungsleiter, Herr H. Bolliger, Tel. 01 764 04 24.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an den Heimleiter des Landerziehungsheimes Albisbrunn, 8915 Hausen a. A.

Die Aargauische Stiftung für Cerebralgelähmte sucht für ihr
Zentrum für körperbehinderte Kinder in Baden-Dättwil

dipl. Erzieherin

Das als Tagesschule und Therapiestelle konzipierte Zentrum betreut an die 30 Schüler und über 200 Ambulante.

Es erwarten Sie moderne Anstellungsbedingungen, regelmässige Arbeitszeiten (Pensum von 40 bis 44 Stunden) und vor allem unsere normalbildungsfähigen und lernbehinderten, körperbehinderten Kinder.

Stellenantritt: 25. April 1988 oder nach Vereinbarung.

Wenn Sie der Tagesschulbetrieb anspricht, so rufen Sie uns an. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an die Leitung des Zentrums für körperbehinderte Kinder, Mellingerstrasse 1, 5400 Baden, Tel. 056 22 92 15.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Z. Keller oder Frau Bumann.



Stiftung für sozialtherapeutische
Gemeinschaft Bad Heustrich
CH-3711 Emdtal (BE)
Telefon 033-54 36 12

Wir suchen auf 1. Mai 1988 oder früher

Miterzieherin

für die Mitarbeit auf einer Wohngruppe mit 6 bis 9 geistig behinderten jungen Leuten

Wir bieten:

- selbständigen Arbeitsbereich
- 7 Wochen Ferien
- Anstellung nach kant. Richtlinien
- Supervision

Anforderungen:

- pädagogische Grundausbildung oder entsprechende Praxis
- möglich sind auch Ausbildungen in Lehr- oder Pflegeberuf
- Belastbarkeit und kooperatives Verhalten werden vorausgesetzt

Details über die vielschichtige und interessante Aufgabe geben wir Ihnen gerne bekannt.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an:

Stiftung Bad Heustrich, z.Hd. E. Walther,
3711 Emdtal b. Spiez, Tel. 033 54 36 12.

Sprachheilschule St.Gallen



**Schule mit Internat
für Gehörlose, Schwerhörige und Sprachbehinderte**

Für unser Wocheninternat suchen wir auf April 1988 oder nach Übereinkunft auf sofort einen (eine)

Erzieher/in Miterzieher/innen Praktikanten

Wir bieten eine interessante Stelle mit den Vorteilen eines Wocheninternates, inkl. grosszügiger Ferienregelung.

Wir erwarten für diese verantwortungsvolle Aufgabe belastbare, teamfähige Persönlichkeiten mit entsprechender pädagogischer Vorbildung.

Bewerbungen sind zu richten an
Sprachheilschule St. Gallen, Höhenweg 64,
9000 St. Gallen.
Auskunft erteilt H. Pesler, Internatsleiter,
Tel. 071 27 83 27.



Personalberatung
Stellenvermittlung

für Gesundheitswesen und Hotellerie

Wir suchen im Auftrag der **Einwohnergemeinde Teufen AR** für das **Altersheim Bächli** auf Mai-Juni oder nach Vereinbarung ein erfahrendes

Heimleiter-Ehepaar oder Heimleiter(in)

zur Betreuung von gut 30 Pensionären. Unsere Bewohner suchen Wärme und Geborgenheit im neu renovierten Heim.

Bei Ihrer anspruchsvollen Tätigkeit werden Sie von einer der Struktur des Heims entsprechenden Anzahl von guten Mitarbeitern unterstützt.

- Haben Sie den VSA-Grundkurs absolviert oder verfügen Sie über eine gleichwertige Ausbildung?
- Schätzen Sie Selbständigkeit?

Wir bieten Ihnen

- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- eine gemütliche Wohnung im Heim
- ein gutes Betriebsklima

Ihre vollzähligen Bewerbungsunterlagen (Foto, Lebenslauf, Fähigkeitsausweis, Zeugniskopien) erwartet unser beauftragter Personalberater, der gerne auch Auskünfte erteilt.

Herr Kurt M. Wahl,
Frau D. Curatolo / S. Cunz,
9001 St. Gallen, Merkurstrasse 4,
☎ 071 23 50 33/34/35
☎ 071 51 35 35.



Stiftung Schürmatt
5732 Zetzwil

Für unsere Kinderwohnungen in Zetzwil und unser Erwachsenenwohnheim in Seon suchen wir auf 1. April oder nach Vereinbarung je einen (eine)

Gruppenleiter/in

mit besonderen Aufgaben.

Die besonderen Aufgaben beziehen sich auf die Mitarbeit in der Bereichsleitung.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in erzieherischer, pflegerischer oder sozialer Richtung, praktische Erfahrung in der Arbeit mit geistig Behinderten, evtl. ausgebildet in der Praktikumsanleitung.

Möchten Sie

- eine Arbeit, die Sie herausfordert
- Mitarbeiter in der Arbeit motivieren und kompetent begleiten
- im Rahmen der Heimentwicklung eigene Ideen einbringen und verwirklichen?

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (064 73 16 73).

Senden Sie Ihre schriftlichen Unterlagen an
K. Naegeli, Heimleiter, Stiftung Schürmatt,
5732 Zetzwil.



HUMANITAS

Stiftung zur Förderung geistig Behinderter
Horgen

Für unsere Textilwerkstatt suchen wir auf 1. Mai oder nach Übereinkunft eine

Textilhandwerkerin / Betreuerin

Wir erwarten:

- Freude an der Führung und Betreuung von geistig behinderten Erwachsenen
- Webkenntnisse erwünscht
- kreative Begabung im Ausführen verschiedener Handarbeiten
- Beratung und Verkauf im Werkstattlädeli
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit

Wir bieten:

- geregelte Arbeitszeit
- zeitgemässe Entlohnung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten, wenn möglich bis 21. März an:

Humanitas-Werkstatt,
J. Neukom, Werkstattleiter, Einsiedlerstrasse 132,
8810 Horgen, Tel. 01 725 31 71.



Schulungs- und Arbeitszentrum für Behinderte
3400 Burgdorf

In unserer Beschäftigungsstätte für geistigbehinderte Erwachsene suchen wir auf Mitte April 1988 oder nach Übereinkunft eine(n)

qualifizierte(n) Erzieher(in) oder Lehrer(in) für Geistigbehinderte

Aufgabenbereich:

- ganzheitliche Förderung und Beschäftigung von zum Teil schwer geistigbehinderten Erwachsenen.

Wir erwarten:

- eine Persönlichkeit mit pädagogischer Initiative und der Fähigkeit, Selbständigkeit, Kreativität und soziales Verhalten in der Gruppe zu fördern
- aktive Mitarbeit im Team

Wir bieten:

- selbständiges Arbeiten
- geregelte Arbeitszeit
- externe Weiterbildung
- Entlohnung in Anlehnung an die kantonalen Bernischen Besoldungsrichtlinien
- junges Team
- 35-Stunden-Woche
- 9 Wochen Ferien

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Foto richten Sie bitte an das SAZ, Burgergasse 7, 3400 Burgdorf, Tel. 034 22 82 44.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Leiter der Beschäftigungsstelle, Herr Peter Zaugg.



In diesem ehemaligen Bauernhaus entsteht gegenwärtig unser Heimzentrum, welches nebst Hallenbad und Physiotherapie ein gemütliches Heimrestaurant mit Gaststube für Heimbewohner und Besucher, ein Personalrestaurant, verschiedene Räume für besondere Anlässe und einen Kiosk beherbergen wird. Die Verantwortung möchten wir einer

Leiterin Heimrestaurant

anvertrauen, die es aufgrund ihrer Persönlichkeit und sympathischen Wesensart versteht, mit Gästen und Mitarbeitern umzugehen und eine gastliche Atmosphäre zu schaffen. Zudem sind für diese Aufgabe der Fähigkeitsausweis 1 (Alkoholausschank), Freude am Organisieren und Planen sowie Initiative und Kreativität unerlässlich.

Es erwarten sie eine Tätigkeit in bestens eingerichtetem neuem Restaurant in reizvoller Umgebung, attraktive Arbeitszeiten und fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Eintrittstermin 1. Mai 1988 oder nach Vereinbarung.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau E. Guggisberg, Leiterin der Hauswirtschaft, oder Herr P. Staub, Heimleiter, gerne zur Verfügung. Gerne erwarten wir Ihre Anfrage oder Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.



Mittelländisches Pflegeheim,
Schlossweg 5,
3132 Riggisberg BE,
Tel. 031 80 02 74.

Für unsere **Werkstube mit Wohnheim in Basel**, wo zwölf geistigbehinderte Jugendliche und Erwachsene betreut werden, suchen wir eine initiative und kreative Persönlichkeit als

Leiterin

Wir erwarten:

- abgeschlossene erzieherische Ausbildung
- Erfahrung mit Geistigbehinderten
- Fähigkeit zur Führung und Motivierung der Mitarbeiterinnen

Wir bieten:

- weitgehende Selbständigkeit
- Besoldung nach den Ansätzen des Kantons Basel-Stadt.

Eintritt per sofort oder nach Vereinbarung.

Bewerbungen erbitten wir an:

Gesellschaft zur Förderung Geistigbehinderter in Basel, Herrn S. Oppler, Geschäftsleiter, Peter-Rot-Strasse 18, 4058 Basel.

Primar- und Realschule Therwil

Auf Beginn des Schuljahres 1988/89 eröffnen wir im April eine neue Kleinklasse an der Unterstufe der Primarschule. Wir suchen deshalb eine

Heilpädagogin oder einen Heilpädagogen

Die Stelle kann auch durch eine Lehrkraft besetzt werden, die bereit ist, die Ausbildung berufsbegleitend am Institut für spezielle Pädagogik (ISP) der Universität Basel zu besuchen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn B. Rutz, Buchenrain 8, 4106 Therwil (061 73 34 91), zu richten.

Primar- und Realschulpflege Therwil

Gabelbachverein, Werkstattgruppe

sucht sobald wie möglich oder nach Vereinbarung einen (eine)

Mitarbeiter/in für unsere Freizeitwerkstatt (50-%-Anstellung)

Arbeitsschwerpunkte:

- Animation und Begleitung von SchülerInnen, Jugendlichen und deren Eltern bei handwerklichen und kreativen Arbeiten
- Mitarbeit in der Werkstattgruppe (Beratung von Erwachsenen)

Wir erwarten:

- abgeschlossene oder begonnene Ausbildung als SozialarbeiterIn, JugendarbeiterIn, AnimatorIn, HeimerzieherIn oder WerklehrerIn
- Kenntnisse und Freude in der Holzbearbeitung
- Geduld, Aufgeschlossenheit und Toleranz im Umgang mit Jugendlichen, den freiwilligen MitarbeiterInnen und den übrigen BenützerInnen

Wir bieten:

- grosse Selbständigkeit in der Gestaltung der Arbeit mit SchülerInnen und Jugendlichen
- gut eingerichtete Werkstatt
- Unterstützung durch die freiwilligen MitarbeiterInnen

Anstellungsbedingungen, Besoldung:

- richten sich nach den Richtlinien der VBG (Vereinigung Bernischer Gemeinschaftszentren)

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

- C. Roschi, Obmann der Werkstattgruppe, Tel. 031 55 46 44
- R. Bürki, Jugendarbeiter, Tel. 031 55 21 62 oder 031 55 36 51.

Ihre Bewerbungsunterlagen

Senden Sie bis spätestens
10. März 1988 an
Gemeinschaftszentrum Gäbelbach,
z.H. Res Bürki,
Weiermattstrasse 56, 3027 Bern.

Kant. Arbeitserziehungsanstalt Uitikon
Zürcherstrasse 120, 8142 Uitikon

Unser bisheriger Abteilungsleiter der Offenen Abteilung ist zum Jugendanwalt gewählt worden. Wir suchen deshalb auf das Frühjahr 1988 einen/eine qualifizierte

Abteilungsleiter/in

Zu den Aufgaben gehören:

- die selbständige Führung des Erziehungsbereiches der Abteilung im Rahmen des Anstaltskonzepts
- die Einführung, Einsatzplanung und Führung der Erzieher seiner Abteilung (zirka 10 Mitarbeiter) sowie die Praktikumsanleitung
- die Mitarbeit in der Anstaltsleitung in den Bereichen Mitarbeiterselektion, Fortbildung und Weiterentwicklung des Anstaltskonzeptes

Zur kompetenten Erfüllung dieser Aufgaben braucht der zukünftige Stelleninhaber:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Sozial-Bildungsbereich oder verwandte Fachrichtung
- Führungsbewährung, die er vorzugsweise im Sozialwesen erbracht hat
- ein Mindestalter von 30 Jahren sowie die Bereitschaft, auf dem Anstaltsareal zu wohnen (Einfamilienhaus)

Die Anstellungsbedingungen richten sich nach dem Kantonalen Reglement.

Ihre Anfragen und schriftlichen Bewerbungen richten Sie bitte an die
Direktion der Kant. Arbeitserziehungsanstalt
(Herr Gähwiler), Tel. 01 491 63 00.



SOMMERAU
Schulheim für Knaben und Mädchen
4444 Rümlingen

Zur Ergänzung eines Gruppenteams suchen wir eine fröhliche, lebensbejahende

Erzieherin

Wir nehmen an, Sie haben die nötige Berufserfahrung und pädagogisches Geschick, um mit unseren oft schwierigen Knaben und Mädchen (im Schulalter) den richtigen Umgang zu finden.

Wenn Sie sich für diese anspruchsvolle soziale Arbeit geeignet fühlen, bitten wir Sie, mit uns in Kontakt zu treten.

Melden Sie sich für einen unverbindlichen Besuch. Später würden wir Sie gerne für einige Schnuppertage einladen, damit Sie ein Stück Alltag in unserem Heim erleben können.

Tel. 061 98 37 77 Heim,
Tel. 061 98 66 57 Gruppe.



Diakonissenhaus
Bern

Für den **Haudienst**
unseres Betriebes
suchen wir eine

Hauswirtschaftliche Betriebsassistentin

evtl. auch Haushaltleiterin mit Erfahrung im Grossbetrieb.

Die Mitarbeiterin sollte beweglich, selbständig und verantwortungsbewusst sein und gerne in einem christlichen Werk mitarbeiten.

Wir bieten einen verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgabenbereich.

Eintritt nach Übereinkunft.

Anfragen und schriftliche Bewerbungen sind zu richten an

Diakonissenhaus Bern,
Sr. Margrit Flückiger, Schänzlistr. 33, 3013 Bern,
Tel. 031 42 00 04.



HAUS CHRISTOFFERUS
Wohn- und Werkgemeinschaft
für seelenpflege-bedürftige
Jugendliche und Erwachsene

Wir suchen einen

Mitarbeiter

mit heilpädagogisch/sozialtherapeutischer Ausbildung oder Erfahrung, der an den vielseitigen Aufgaben in unserer auf anthroposophischer Grundlage geführten Heimgemeinschaft mitarbeiten möchte.

Ausserdem finden

Praktikanten oder Seminaristen

- auch Menschen aus anderen Berufsgebieten - die Möglichkeit, unsere Arbeit gründlich kennenzulernen oder sich auf den Beruf des Heilpädagogen/Sozialtherapeuten vorzubereiten. Gerne erteilen wir nähere Auskunft.

HAUS CHRISTOFFERUS,
2616 Renan (BE), Tel. 039 63 14 34.

Stiftung zur Förderung
geistig Invalider Zürich



Heim zur Platte
8608 Bubikon

Unsere Wohn- und Arbeitsstätte in Bubikon umfasst ein Wohnheim (mit Alterspavillon), eine Werkstatt und einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Gärtnerei. Wir bieten 95 jugendlichen und erwachsenen geistigbehinderten Menschen Ausbildungs-, Arbeits- und Wohnmöglichkeit. Unser gegenwärtiger Leiter wird gegen Ende Jahr nach 26jähriger Tätigkeit pensioniert. Deshalb suchen wir eine

Persönlichkeit

als

Heimleiter

oder

Heimleiterin

(evtl. Ehepaar)

Die Führung unseres «Heims zur Platte» stellt grosse Anforderungen an Sie:

- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Behinderten, Angehörigen und Behörden
- Sinn für Administration, Finanzen und Landwirtschaft
- Fähigkeit zur Führung eines komplexen Betriebs mit 46 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- auch praktische Erfahrung in Heim- und Behindertenarbeit
- Einsatzfreude und Belastbarkeit

Sie werden eine interessante, vielseitige Tätigkeit in selbständiger Stellung mit Raum für eigene Initiative ausüben können. Und das alles im schönen Zürcher Oberland.

Gerne erwarten wir ihre Bewerbung
bis zum 31. März 1988
an den Präsidenten der Heimkommission,
Herrn O. Fries, Heusserstrasse 25,
8634 Hombrechtikon.

Altersheim Bunt, Wattwil

Für unser kleines Altersheim mit 16 Pensionärinnen und Pensionären suchen wir auf den 1. Juli 1988 oder nach Vereinbarung

Heimleiter-Ehepaar oder

Heimleiterin/Heimleiter

Wir erwarten:

- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Betagten
- Freude an der Führung des Heimhaushaltes
- pflegerische Kenntnisse

Wir bieten:

- weitgehende Selbständigkeit in der Heimführung
- 2½-Zimmerwohnung im Heim
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Bewerbungen sind zu richten an:
Heimkommission Altersheim Bunt,
Frau E. Junker, Präsidentin,
Wisentalstr. 8, 9630 Wattwil,
Tel. 074 7 57 01.

Alters- und Erholungsheim Bethlehem, 3185 Schmitten

Auf privater Basis möchten wir in einer intakten, sauberen Landschaft, voll im Grünen, ein neues Alters- und Erholungsheim eröffnen. Bereits in den Vorbereitungsarbeiten (Inneneinrichtungen) möchten wir auf die Mithilfe der zukünftigen Führungsperson zählen können. Wollen auch Sie mit uns planen? Dann sind Sie die Person, die wir als

Heimleiterin

(evtl. Ehepaar)

suchen. Als Leiterin dieser gediegenen Liegenschaft mit maximum 15 Bewohnern wünschen wir uns eine initiative Persönlichkeit, die neben Organisationstalent und Führungsqualitäten die nötige Berufs- und Lebenserfahrung, aber auch viel menschliche Wärme mitbringt.

Bitte melden Sie sich zum baldigen Stellenantritt mit den üblichen Unterlagen an

Emil Flühmann, Verwalter,
Tufteraweg 6, 3178 Bödingen.



Wenn Sie selbständig mit Freude und Liebe für unsere 50-70 Gäste kochen möchten, daneben gerne wandern, joggen, surfen oder skifahren, dann sollten Sie sich als

Köchin

bei uns bewerben. Unser Ferienheim liegt direkt am Davosersee und wird alkoholfrei geführt.

Wir sind ein Team von 8 Mitarbeitern und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen. Zimmer im Hause vorhanden.

Stellenantritt per sofort oder nach Vereinbarung (kein Spätdienst).

Auskunft:
Familie E. und P. Zollinger, Seebüel,
7265 Wolfgang/Davos, Tel. 083 5 31 17.



Heimstätte für Seelenpflege-bedürftige Kinder,
Jugendliche und Erwachsene

Wir suchen

Mitarbeiter

die heilpädagogische/pädagogische Erfahrung mitbringen und mit Freude bereit sind, an den vielfältigen Aufgaben in unserer Heimgemeinschaft mitzuarbeiten.

Praktikanten

und Menschen aus anderen Berufen, die unsere Arbeit kennenlernen möchten und ein Stück Weg mit uns gehen wollen, sind herzlich willkommen.

Stiftung Columban, 9107 Urnäsch,
Tel. 071 58 14 96.

Altersheim MAGDA, 3652 Hilterfingen

Wir suchen per 1. August 1988 oder nach Vereinbarung

Köchin

Wir sind ein Altersheim am rechten Thunerseeufer und betreuen 27 Pensionäre.

Wir erwarten:

- gute Kochkenntnisse
- Erfahrung in Menugestaltung und Einkauf
- Freude an hauswirtschaftlichen Belangen

Wir bieten:

- den Anforderungen entsprechendes Salär
- geregelte Freizeit und angenehmes Arbeitsklima

Bewerbungen bitte an
Altersheim MAGDA, 3652 Hilterfingen,
Tel. 033 43 16 72.

Altersheim der Gemeinde Horgen

Für unser gut eingerichtetes und schön gelegenes Heim mit 75 Pensionären ist eine neue Stelle für eine(n)

Krankenpflegerin/Pfleger

geschaffen worden.

Möchten Sie von Anfang an dabei sein? Dann senden Sie uns bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen.

Wir bieten ausser geregelter Arbeits- und Freizeit und guter Entlohnung auch noch genügend Zeit, um sich mit unseren Pensionären zu beschäftigen.

Offerten mit den üblichen Unterlagen an
Altersheim der Gemeinde Horgen
zu Hd. von Herrn Weissmann, Verwaltung,
Tödistrasse 20, 8810 Horgen, Tel. 01 725 08 31.

Landheim Erlenhof 4153 Reinach BL

Für die Vorlehre brauchen wir einen(eine)

Werklehrer(in)

Arbeitsfeld:

Vorbereitung psychosozial auffälliger Jugendlicher auf den Einstieg in eine Berufsausbildung

Voraussetzungen:

Fähigkeit, die Arbeit mit Werkstoffen zur ganzheitlichen Förderung lerngestörter Jugendlicher einzusetzen. Heilpädagogische Zusatzausbildung und Berufserfahrung sind von Vorteil.

Anstellung:

nach baselstädtischen Richtlinien.

Auskunft:

U. Keller, Leiter Schul- und Arbeitsbereich,
Tel. 061 76 45 45.

Das Alters- und Bürgerheim Lutzenberg AR sucht per sofort oder nach Vereinbarung

Heimangestellte

(Stellvertreterin der Verwalterin)

zur Mithilfe in Küche, Lingerie, Reinigung und Pflege. Geboten werden 5-Tage-Woche und zeitgemässe Entlohnung.

Interessentinnen melden sich bei:

Alters- und Bürgerheim,
Frau B. Kaiser, 9426 Lutzenberg AR,
Tel. 071 44 12 53.

Schulheim Hofbergli, 9038 Rehetobel

Auf Frühjahr 1988 oder früher suchen wir zu sechs Seelenpflege-bedürftigen Kindern

Miterzieher / Miterzieherin

mit Interesse, im pflegerisch-erzieherischen Bereich einer Wohngruppe verantwortlich mitzuarbeiten.

Die Anthroposophie von Rudolf Steiner bildet die Grundlage unserer Tätigkeit.

Melden Sie sich bitte bei

Mascha Amsler, Sonnenhügel, 9038 Rehetobel,
Tel. 071 95 22 64 / 95 26 20.
oder im Büro, Tel. 071 95 13 66.

Per 1. April 1988 oder nach Übereinkunft suchen wir in eine Wohngruppe mit sechs vorschulpflichtigen Kindern eine

Kleinkinderzieherin

Voraussetzungen für diese sehr selbständige, aber anspruchsvolle Stelle sind:

- abgeschlossene Lehre als Kleinkinderzieherin
- wenn möglich mehrjährige Berufserfahrung
- Fähigkeit und Freude, Schülerinnen anzulernen

Interessentinnen, die die obgenannten Bedingungen erfüllen, richten ihre schriftliche Bewerbung mit Foto und allen üblichen Unterlagen an Aeschbacherheim, Eichenweg 24, 3110 Münsingen.

Für telefonische Auskünfte:
Telefon 031 92 10 55.

Für ein Kinderhaus suchen wir auf Frühling 1988:

Hauselternpaar oder Hausmutter/Hausvater

Zu dieser vielfältigen und oft intensiven Arbeit im Heim sind eine erzieherische Ausbildung und Heimerfahrung sowie Belastbarkeit, Beweglichkeit, Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit Voraussetzung.

Interessiert es Dich/Euch?

Weitere Auskünfte erteilt gerne
Heidi Rüesch, Bildungsstätte Schlössli Ins, 3232 Ins,
Tel. 032 83 29 03.